



Improvisiertes Spiel mit Pappen, Puppen und Polyester

In seiner Stube sitzt der dicke Mann auf seinem Stuhl.
Der dicke Mann ist allein. Er geht ans Fenster und schaut hinaus in die Welt.
Draußen ... sitzt ein grüner Vogel, wartet die Sonne, ein Schrank,
ein Fuchs auf den dicken Mann...

„Ein dicker Mann wandert“ nach Günther Bruno Fuchs

Dieses Theaterprojekt stellt den Spaß am Widersprechen und den fantasievollen Umgang mit Material in den Mittelpunkt und fördert damit die Kreativität und das Wertebewusstsein der Kinder.



Wo gibt es einen Fuchs, der Angst vor Gänsen hat? Oder eine Lehrerin, die nichts weiß? Aber kann ein Mensch alles wissen? Und was passiert, wenn einer Angst hat?

In der Aufführung beziehen die Kinder ihren Spaß daraus, dass sie alles besser wissen dürfen.

Wir fördern das Selbstbewusstsein der Kinder, knüpfen an ihrer Spielweise und an ihrem Wissen an. Wir machen uns mit ihnen und dem dicken Mann auf den Weg, sammeln Erfahrungen und verändern uns.

Die sinnliche Verbindung von Sprache und Spiel ermöglicht, dass die Kinder nach der Aufführung die Geschichte nacherzählen können.

Ein Angebot von ARMES THEATER für Menschen ab 3 Jahre.